

EDITORIAL



Liebe Leserinnen und Leser

Die Schule Oberägeri stellt die Weichen in Richtung Zukunft. Mit verschiedensten Projekten wird der Unterricht geformt, erforscht und die Erkenntnisse daraus in wieder neuen Konzepten umgesetzt.

Ich bin dankbar, an einer solch innovativen Schule zu unterrichten und es macht mich stolz, Teil dieser Entwicklung zu sein.

Die Zufriedenheit der Lehrpersonen an der Schule Oberägeri rührt auch ein Stück weit vom hohen Mass an Mitbestimmung. Kritik wird ernst genommen und die Schulleitung ist neuen Ideen gegenüber offen. Der Schulalltag kann innovativ mitgestaltet werden und auf die Bedürfnisse der Angestellten wird eingegangen.

Die Autonomieerfahrung möchten wir ein Stück weit auch auf unsere Lernenden übertragen. Auch sie sollen mitbestimmen dürfen und so Selbstständigkeit erlernen. Das Projekt Polaris war in dieser Hinsicht ein Vorzeigebispiel an Selbstbestimmung und Innovation. Was daraus resultiert und wie die Erkenntnisse nun in den Schulalltag integriert werden, lesen Sie in diesem Magazin.

In diesem Sinne: Alles Gute und viel Spass beim Lesen.

Fintan Fuchs

OBERSTUFE OBERÄGERI

Fremdsprachenförderung an der Oberstufe

An der Oberstufe laufen momentan gleich mehrere Projekte, um das Lernen von Fremdsprachen zu fördern. An dieser Stelle werden drei davon vorgestellt.



Der Lernerfolg hängt stark mit der Motivation der Jugendlichen zusammen, eine neue Sprache zu lernen. Diese Motivation wird gesteigert, wenn ein stärkerer Bezug zu einer Sprache hergestellt wird. Diesen Ansatz verfolgen die folgenden drei Projekte.

Partnerschule Blonay – Saint-Légier

Bereits seit Beginn des Schuljahres 22/23 läuft die interkulturelle Begegnung zwischen Blonay – Saint-Légier und Unterägeri sowie Oberägeri. 40 Schülerinnen und Schüler aus allen beteiligten Gemeinden haben im Januar an einem Sprachaustausch teilgenommen, bei welchem jeweils ein Teilnehmer aus der Westschweiz mit einem aus der Innerschweiz gemeinsam eine Woche verbrachte.

Ein bekanntes Gesicht

Maja Leu wurde bereits im letzten Magazin bezüglich «Generationen im Klassenzimmer» vorgestellt. Durch ihre welsche Vergangenheit wird sie auf der 3. Oberstufe hauptsächlich im Franzö-

sischunterricht eingesetzt. Maja Leu veranstaltet verschiedene Kleinprojekte, um den Alltagsbezug für die Lernenden zu schaffen.

Eine kleine Gruppe kochte beispielsweise Ende Februar Curry d'agneau und während dem Kochprozess und der Planung wurde ausschliesslich Französisch gesprochen.

Ein neuer Ansatz

Auf der 1. Oberstufe vertieft zurzeit die Mutter einer Schülerin die Sprachkenntnisse mit den Native-Speakers. Dies findet in Form eines Lesezirkels statt. In diesem Setting können die Lernenden ungehindert sprechen, lernen verschiedene englische Dialekte kennen und versuchen sich an der erweiterten Interpretation von Texten.



Hier geht's zum ausführlichen Artikel vom Sprachaustausch.



PROJEKTE

Polaris – ein Rückblick

Die Oberstufe Oberägeri hat im Dezember 2023 das Projekt Polaris durchgeführt. Einen Monat lang durfte die Schule Erfahrungen im Bereich des selbstorganisierten Lernens (SOL) sammeln. Diese Erfahrungen befinden sich nun im Auswertungsprozess und erste Erkenntnisse zeichnen sich ab.

Was ist Polaris?

Während einem Monat stand an der Oberstufe zum Ende des Jahres 2023 die Idee des selbstorganisierten Lernens im Fokus. Während dieser Zeit haben die Lernenden ihren eigenen Wochenplan entworfen und selbstständige Entscheidungen darüber getroffen, wann und wie sie bestimmte Lerninhalte angehen.

Nur begrenzt durch die Vorgabe der Lernziele durften die Jugendlichen über Zeitpunkt, Dauer und Form des Lernens verfügen. Somit wurde dem individuellen Lernen der einzelnen Schülerinnen und Schüler gerecht.

Polaris war eine Erweiterung von Sek 1 plus, dem kantonalen Konzept zur Förderung von offenen Unterrichtsformen. Mit dem Projekt hat die Schule Oberägeri einen bestimmten Schritt in Richtung Zukunft der Schule gemacht.

Anschliessende Auswertung

Gleich zum Abschluss von Polaris im Dezember 2023 führte die Schulleitung eine erste Umfrage durch. Diese ergab, dass die Jugendlichen die Erfahrung des selbstorganisierten Lernens grösstenteils schätzten und mit ihrer Leistung zufrieden waren.

Das Lehrerteam hat eine merkliche Verbesserung beim Textverständnis, bei der Selbstständigkeit und der Organisationskompetenz der Lernenden festgestellt. Durch den starken Fokus auf die Einzelarbeit blieb die Förderung der sozialen Kompetenzen etwas aussen vor.

Wie weiter?

Um das Lernen noch mehr zu individualisieren und so auf die verschiedenen Ansprüche der Lernenden einzugehen, befasst sich die bestehende Arbeitsgruppe mit der weiteren Auswertung. Das Ziel dieses Teams ist es, konkrete Umsetzungsmöglichkeiten aus dem Polaris-Projekt in den Unterricht zu übertragen.

Als erste Massnahme wird im Schuljahr 24/25 das Lernstudio erweitert und neue Unterrichtseinheiten entworfen, welche das selbstorganisierte Lernen fördern.



KURZNEWS

Skilager

In der ersten Sportferienwoche fanden sowohl auf der Primar- als auch auf der Oberstufe die alljährlichen Skilager statt. Während die Primarschule im Pizol die Pisten unsicher machte, zog es die Oberstufe nach Zweisimmen.

Wir möchten allen Lernenden dieses unvergessliche Erlebnis ans Herz legen und freuen uns auch im nächsten Jahr auf zahlreiche Anmeldungen.



MATHEMATIKWETTBEWERB

Mathekänguru

Immer im März hüpft das Mathekänguru durch die Klassenzimmer. Zeit den Leserinnen und Lesern einen Einblick in diesen Mathematikwettbewerb zu geben.

Das Mathekänguru ist ein internationaler Mathematikwettbewerb, der seit 1995 stattfindet. Im Vordergrund steht die Fähigkeit, logisch zu kombinieren und so die mathematischen Kenntnisse anzuwenden. Plumpes Auswendiglernen von Formeln hilft hier nicht weiter.

Die Aufgaben sind knifflig und erfordern kreatives Denken. Die Fragen werden in Form von Multiple-Choice gestellt und es gibt unterschiedliche Schwierigkeitsstufen, welche entsprechend mehr Punkte geben.

Die Teilnehmerzahl steigt stetig an und hat sich in den letzten Jahren bei über 600'000 stabilisiert. Der Wettbewerb wird nicht für den Vergleich zwischen Ländern durchgeführt, sondern zielt darauf ab, mathematisches Interesse zu wecken und zu fördern.

In Oberägeri nehmen regelmässig Klassen von der 3. Primarstufe bis zur 3. Oberstufe teil. Die letzte kleine Sensation gelang Lea Bösch, als sie in der 1. Oberstufe zu den drei besten Mädchen ihrer Altersklasse gehörte.



BERUFSBILDUNG

Berufsschau Oberägeri 2024: Ein voller Erfolg!

Zahlreiche Jugendliche aus der Region nutzten die Gelegenheit, an der Berufsschau Oberägeri verschiedene Lehrberufe und Unternehmen kennenzulernen. An interaktiven Ständen konnten sie selbst Hand anlegen und erste praktische Erfahrungen sammeln.

Am Abend fand eine Informationsveranstaltung für Eltern und Erziehungsberechtigte statt, die wertvolle Tipps zur Berufswahl gab.

Die Berufsschau 2024 war ein voller Erfolg und leistete einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung der Jugendlichen in der Region.



Hier geht's zum ausführlichen Artikel und einer Bildergalerie zur Berufsschau.

MUSIKSCHULE

Zuhören – ausprobieren – informieren

*Instrumentenparcours
der Musikschule Oberägeri*

Herzlich willkommen zum Instrumentenparcours. Am Samstag, 6. April 2024, findet der Instrumentenparcours der Musikschule Oberägeri statt. Der Instrumentenparcours ist für Kinder und Erziehungsberechtigte zweifellos eine hilfreiche Möglichkeit, sich für das richtige Instrument zu entscheiden. An diesem Anlass werden alle Instrumente präsentiert, welche an der Musikschule erlernt werden können. Die Veranstaltung beginnt um 09.30 Uhr im Foyer Hofmatt mit einer Vorstellung aller Instrumente und Informationen der Musikschulleitung. Zwischen 10.00 und 12.00 Uhr werden in den Räumlichkeiten im Musikschulhaus alle Lehrpersonen mit ihren Instrumenten für Sie bereitstehen. Instrumente können von Nahem angeschaut, angefasst, angehört und ausprobiert werden. Lassen Sie sich von den Musiklehrpersonen informieren, inspirieren, beraten und hineinziehen in die Welt des Musikunterrichts. Sämtlicher Unterricht steht auch Erwachsenen offen. Unsere Musiklehrpersonen freuen sich auf alle kleinen und grossen Besucher.

Kalender

Samstag, 6. April 2024, 9.30 bis 12 Uhr
Instrumentenparcours
Musikschule Hofmatt

Mittwoch, 15. Mai 2024
**Anmeldeschluss Musikschule
Schuljahr 2024/2025**

Montag, 27. Mai 2024, 18.30 Uhr
Konzert «Rock – Pop – Jazz»
Foyer Hofmatt

Anmeldung für das neue Schuljahr 2024/2025

Musik erfrischt, erfreut, öffnet neue Welten und das «Musik-Machen» tut dies auf ganz besondere Weise! Bei der Beschäftigung mit einem Instrument werden vielfältige Kompetenzen erworben, die massgeblich positiv zur Persönlichkeitsentwicklung beitragen. Das aktive Musizieren kann zu einem kostbaren Lebensbegleiter werden! An der Musikschule Oberägeri werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterrichtet. Jedes Unterrichtsjahr an der Musikschule erfordert eine neue Anmeldung. Diese gilt entsprechend für das ganze Schuljahr. Die Anmeldung wird durch Ihre Unterschrift zum Vertrag und gilt für das ganze Schuljahr. Das Anmeldeformular findet man auf der Musikschulwebsite oder im Schulsekretariat.

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2024/2025 ist am 15. Mai 2024.

Musikunterricht einmal anders! Workshops anstelle des Einzelunterrichts

Im Schuljahr 2024/25 führt die Musikschule Oberägeri Projektwochen durch. Im Zeitraum vom 5. bis 16. Mai 2025 und vom 2. bis 13. Juni 2025 findet kein Einzelunterricht statt. In diesen vier Wochen haben die Musikschülerinnen und Musikschüler die Möglichkeit, bei verschiedenen Workshops mitzumachen. Jede Musikschülerin und jeder Musikschüler kann bei mindestens einem wöchentlichem Workshop und mindestens einem einmaligen Workshop dabei sein.

Die Ausschreibung des Angebots erfolgt im Frühjahr 2025.

